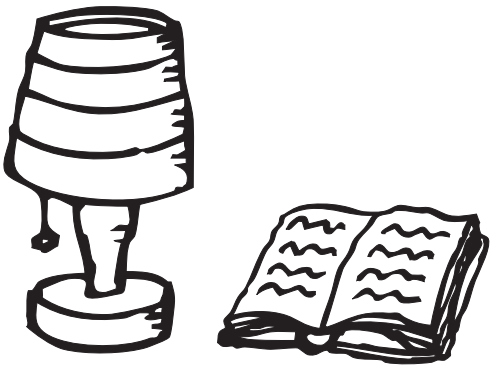
Gemeinde Brief

Oktober
2025

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Oberschöneweide, Deulstraße

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.



Lukas 17,21

Gedanken zum Monatsspruch

> Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.
>
> Lukas 17,21

Das ist eine starke Antwort Jesu. Aber was war eigentlich die Frage? Seine jüdischen Gesprächspartner hatten ihn gefragt: »Wann kommt das Reich Gottes?«

Die Suche setzt sich in den folgenden Versen fort: Die Menschen wollen den ›Menschensohn‹ sehen, den von Gott beauftragten Herrscher, dessen Reich niemals untergehen wird (vgl. Dan 7,13). Die einen sagen: »Siehe, da!«, die anderen: »Siehe, hier!« (Lk 17,23). Die Sehnsucht nach Gott ist eindeutig – und vielleicht auch schmerzhaft. Doch all diese Hinweise erweisen sich als Falschnachrichten (V. 21). Darum rät Jesus seinen Zuhörern: »Geht nicht hin und lauft ihnen nicht nach!« Damit sind Menschen gemeint, die Gerüchte über spektakuläre Ereignisse in die Welt setzen und mit Prognosen und Hochrechnungen die Zukunft des Reiches Gottes erschließen wollen. Doch all das bringt im Hinblick auf das Reich Gottes keinen Erkenntnisgewinn. Der Hinweis Jesu: »Das Reich Gottes kommt nicht so, dass man's beobachten kann« (V. 20), erinnert an Zukunftsforschung, die aus den Beobachtungen der Gegenwart Schlüsse auf die Zukunft ziehen will. Für einen Wetterbericht mag eine solche Forschung mehr oder weniger verlässliche Ergebnisse liefern, doch beim Kommen des Reiches Gottes stößt menschliche Erkenntnis an ihre Grenzen. Jesus beklagt dies selbst (Lk 12,56): »Das Aussehen der Erde und des Himmels könnt ihr prüfen; warum aber könnt ihr diese Zeit nicht prüfen?«

Die Antwort Jesu klingt eigentlich ganz einfach: »Das Reich Gottes ist mitten unter euch.« Doch die Zuhörer sehen den Wald vor lauter Bäumen nicht. Wo genau? Wann genau? Vielleicht muss die Frage anders lauten: »Wer ist das Reich Gottes?« In Jesus Christus begegnen wir dem Reich Gottes in Person. In ihm und durch ihn wird Gottes Herrschaft in dieser Welt offenbar. »In keinem anderen ist das Heil« (Apg 4,12). Wo er ist, da bricht sich das Reich Gottes Bahn, schon jetzt mitten unter uns. Wenn wir im Vaterunser »Dein Reich komme« beten, dann geht es darum, dass wir das Wirken unseres himmlischen Vaters, das in seinem Sohn in diese Welt gekommen ist, willkommen heißen und Jesus Christus nachfolgen. Was heißt das? Zum Beispiel, dass wir erkennen, »was zum Frieden dient« (Lk 19,42). Und konkret? »Wo Menschen sich vergessen, die Wege verlassen …; wo Menschen sich verschenken, die Liebe bedenken …; wo Menschen sich verbünden, den Hass überwinden und neu beginnen ganz neu, da berühren sich Himmel und Erde, dass Frieden werde unter uns« (Th. Laubach/Ch. Lehmann/tvd-Verlag).

So können wir den Frieden wachsen lassen und Jesus Christus, in dem sich Himmel und Erde berühren, in unserer Mitte willkommen heißen. Jeden Tag neu.

Prof. Dr. Carsten Claußen,
Theologische Hochschule Elstal

Geburtstag haben im Oktober

Wir gratulieren allen herzlich, die in diesem Monat Geburtstag feiern und wünschen euch Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Gott begleite euch und schenke euch viele gute Erfahrungen.

Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag 2025 beträgt 79 € und der Landesverbands-Beitrag 25 €. Zusammen sind das 104 €, die wir von den Mitgliedern erbitten um sie dann entsprechend weiter zu geben.

(Von dem neu festgesetzten Bundesbeitrag sind für die Dauer von fünf Jahren jeweils 1,50 € für die anteilige Übernahme der für die Stabilisierung der RGO erforderlichen Sanierungsbeiträge zweckbestimmt.)

Fürbitte

Wir denken in unserer Fürbitte an:

- unsere alten und kranken Geschwister

Wir danken für:

- Verbundenheit untereinander in der aktuellen Situation
- neugetaufte Geschwister

Kollekten

Wer seine Kollekte nicht in bar in den Kollektenkorb legen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, die Summe auf das Gemeindekonto zu überweisen, einmalig oder per Dauerauftrag:

- EFG Oberschöneweide
  IBAN DE06500921000000552208
  BIC GENODE51BH2
  Spar- und Kreditbank Bad Homburg

Es kann auch bequem der Spendenbutton auf der Internetseite www.kirche-deulstrasse.de genutzt werden. Vielen Dank an alle, die diese Möglichkeit bereits genutzt haben.

›LAIB und SEELE‹

ist eine Möglichkeit für Menschen, die sich als Bedürftige ausweisen können, gegen ein geringes Entgelt Lebensmittel zu erhalten.

Jeden Donnerstag, 16:00–17:30 Uhr im Flachbau der Hasselwerderstraße 22a.

Gottesdienst:
Sonntag, 10:00 Uhr

05.10.: Gottesdienst in der **Friedenskirche** (wegen Mitarbeiter-Freizeit)
12.10.: *Ökumenischer Open-Air-ntedank-Gottesdienst* **bei ›LAIB und SEELE‹**
19.10.: *Dialog-Gottesdienst*
LEITUNG: Werner Piel
26.10.: LEITUNG: Andreas Beutling
PREDIGT: *Pastor i.R. Bernd Wittchow*



Erntedankfest 2025

Wir wollen auch dieses Jahr den Erntedankgottesdienst am 12. Oktober in der Ausgabestelle von ›LAIB und SEELE‹ veranstalten. Diese befindet sich in Niederschöneweide in der Hasselwerderstr. 22a.

Es wird wieder ein Open-Air-Gottesdienst, vor dem Flachgebäude der alten Kita. Er beginnt um 11:00 Uhr. Die Kirchgemeinden aus Schöneweide nehmen ebenfalls daran teil.

Wir von ›LAIB und SEELE‹ haben wöchentlich 350 Haushalte als Kunden. Für unser Lager benötigen wir Ware, die haltbar ist. Besonders Büchsenware ist notwendig. Bitte gestaltet unseren Erntedanktisch mit Euren Gaben. Da wir auch ein Kirchenkaffee für diesen Gottesdienst planen, bitten wir ebenfalls um frischen Kuchen.

Bei Regen findet das Fest in den Innenräumen statt.

Ricarda Molzan

Herzliche Einladung zu unseren Mitgliederversammlungen

Liebe Freunde, Liebe Geschwister, es tut sich etwas: In der Mitgliederversammlung am Sonntag, 28. September, werden wir darüber entscheiden, ob wir auch eine Pastorin oder einen Pastor mit einer ›halben Stelle‹ einstellen wollen.

Vorausgesetzt, dass der Vorschlag angenommen wird, möchte der Berufungsausschuss der Gemeinde einen Kandidaten vorstellen, der sich für eine ›halbe Stelle‹ beworben hat. Wir möchten euch zu einem Kennenlern-Sonntag am 26. Oktober einladen.

An diesem Sonntag möchte unser Pastorenberufungsausschuss Euch den Kandidaten vorstellen. Der Kandidat bewirbt sich um eine ›halbe Stelle‹. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 10 Uhr. In diesem Gottesdienst wird der Kandidat eine Predigt halten. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir die Freunde und Mitglieder ein, den Kandidaten näher kennenzulernen. Eine Abstimmung bezüglich einer Berufung ist in der Mitgliederversammlung am Sonntag, 9. November, geplant.

Herbst-Mitgliederversammlung am 09.11., ebenfalls nach dem Gottesdienst (ca. 11:15 Uhr)

Folgende Tagesordnungspunkte zeichnen sich bisher ab:

- Abstimmung über die Berufung des am 26.10. vorgestellten Kandidaten
- Wahl einer stellvertretenden Gemeindeleiterin
- Finanzielle Situation der Gemeinde
- Bericht von der ›Check-In‹ gUG
- Aktuelle Informationen
- Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird noch per Aushang am 26.10. bekanntgegeben.

Bitte erscheint zahlreich zu den Mitgliederversammlungen!

Thomas Vorwerk
im Auftrag der Gemeindeleitung
und im Auftrag des
Pastorenberufungsausschusses

Seniorengruppe – Planung

Die Seniorengruppe hat für die verbleibenden Monate nachstehende Planung und Termine mit folgenden Themen beschlossen:

- Mittwoch, 08.10.
  Luther – nicht nur Reformator der Kirche, sondern auch Schöpfer einer einheitlichen deutschen Sprache; Referent: Werner Piel

- Mittwoch, 12.11.
  Single-Dasein: Einsamkeit nicht nur ein Problem einer alternden Gesellschaft; Referentin: Ruth

- Mittwoch, 17.12.
  Adventsfeier mit Geschichten und musikalischer Gestaltung

Vorschau

Die Adventsfeier am 17.12. um 15:00 Uhr soll als erweiterte Adventsfeier angesehen werden. In der Seniorengruppe wurde diskutiert, ob das Profil der Adventsfeier in diesem Jahr etwas anders gestaltet werden sollte. Aus der Erfahrung der Vergangenheit, mit dem doch sehr zurückhaltenden Besuch der vorausgegangenen Adventsfeiern der Gemeinde, wurde daher der Wunsch nach einer speziell auf ältere Teilnehmer zugeschnittenen Adventsfeier sehr deutlich.

Infolgedessen wollen wir in diesem Jahr eine Seniorenadventsfeier – als erweiterter Kreis – für die Senioren anbieten. Es ist vorgesehen, bei dieser Adventsfeier u. a. Geschichten vorzutragen, musikalische Darbietungen zu bringen sowie Lieder zu singen.

Wer etwas zum Gelingen des Nachmittags beitragen möchte, wende sich bitte an *Birgit Wilke* oder *Elisabeth Piel*.

Selbstverständlich wird für das leibliche Wohl – Kaffee und Kuchen – gesorgt sein.

Andreas Wilke

Abendmahl zu Hause

Einige Geschwister können aus gesundheitlichen oder anderen Gründen kaum noch oder gar nicht unsere Gottesdienste besuchen. Deshalb ist es ihnen auch nicht möglich, am Abendmahl teilzunehmen. Für diese Gruppe möchten wir auf eine Alternative aufmerksam machen: Wer möchte, kann das Abendmahl gerne auch am jeweiligen Sonntag nach dem Gottesdienst zu Hause gespendet bekommen. Die Ältesten (zumindest einige von ihnen) kommen dafür zu euch nach Hause.

Wir haben einzelne Geschwister bereits persönlich darauf angesprochen – bisher ohne große Resonanz. Auch wir können natürlich nicht immer alles wissen; deshalb sprecht gerne selber einen der Ältesten an, wenn ihr nicht zum Gottesdienst kommen könnt, aber dennoch am Abendmahl teilnehmen möchtet.

Einladung zu unseren Hauskreisen

»Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen« (Matthäusevangelium 18,20)

Was dich in einem Hauskreis erwartet:

- ☑ eine kleine Gruppe von Menschen, die zu unserer Gemeinde oder dem Freundeskreis gehören – durchschnittlich 5–8 Teilnehmer
- ☑ ein monatliches Treffen bei jemandem zu Hause (daher der Name »Hauskreis«)
- ☑ ein offener, persönlicher Austausch über Alltags- und Glaubenserlebnisse
- ☑ Impulse und Gespräch über Bibelworte und den christlichen Glauben in Verbindung mit dem eigenen (Er-)Leben
- ☑ Gemeinsames Gebet

Voraussetzung zur Teilnahme sind drei Dinge: Interesse an Glaubensthemen, Offenheit für andere Menschen und die Bereitschaft, auch mal von sich selbst zu erzählen. Ansonsten ist jeder willkommen.

Wir haben aktuell 4 Hauskreise in 4 Regionen von Berlin Süd-Ost. Die Treffen finden 1 × pro Monat statt. Hier die Regionen, Zeiten und Ansprechpersonen:

- **Biesdorf**
- **Bohnsdorf**
- **Grünau, Altglienicke, Köpenick u. a.**
- **Schöneweide**

Gruppenveranstaltungen

(Bei allen *nicht* genannten Gruppen bitte an die jeweiligen Verantwortlichen wenden.)

Frauen-Bibel-Kreis:
Donnerstag, 16.10., 18:00 Uhr bei Heimanns

Gemeindeleitung:
Dienstag, 21.10., 19:30 Uhr

Seniorenkreis:
Mittwoch, 08.10., 15:00 Uhr

Spielenachmittag:
nach telefonischer Absprache bei Heimanns

Vorschau

- 09.11. **Mitgliederversammlung**
- 29.11. **Lichtermarkt**

Den GemeindeBrief gibt es auch als Download auf unserer Homepage im *öffentlichen Bereich* (eine Woche nach der Druckversion; persönliche Daten sind ausgeblendet).
Im *internen Bereich* (nur mit Anmeldung möglich) ist die Vollversion vorhanden.

Wer seinen GemeindeBrief gern per Post zugesendet haben möchte, weil er ihn nicht selbst mitnehmen oder online lesen kann, melde sich bitte bei *Sabine Barkowski*:
(0 30) 44 73 59 38.

Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Berlin-Oberschöneweide (Baptisten) K.d.ö.R.,
Deulstr. 16, 12459 Berlin

Gemeindebüro: 5 35 06 59
gemeindepastor@kirche-deulstrasse.de

Gemeindeleiter:
Thomas Vorwerk, Schleffiner Str. 12,
12355 Berlin, 66 92 10 28
gemeindeleiter@kirche-deulstrasse.de

Bankverbindung:
Spar- und Kreditbank, Bad Homburg
IBAN: DE06500921000000552208
BIC: GENODE51BH2

Sozialfonds der Gemeinde:
IBAN: DE60500921003700552216
BIC: GENODE51BH2

»Check-In. Sozialprojekt für Kinder gUG«:
53 60 25 69
check-in@kirche-deulstrasse.de
Spar- und Kreditbank, Bad Homburg
IBAN: DE21500921000001790919
BIC: GENODE51BH2

Redaktion:
Uwe Cochanski, 5 54 16 05
informationen.kirche@kirche-deulstrasse.de

Homepage:
www.kirche-deulstrasse.org

YouTube
EFG Berlin-Oberschöneweide

www.facebook.com/baptisten.schoeneweide

Redaktionsschluss für die November-Ausgabe ist am **19. 10. 2025**